

Beat Suter erzielt Tageshöchstresultat

75 Schützen traten zum 42. Innerschwyzer Veteranenschiessen in Ried (Muotathal) an.

Bei optimalen Schiessbedingungen wurden durchwegs sehr gute Resultate erzielt, was sich in der aussergewöhnlich hohen Kranzquote von 94.67 % niederschlug. Selbst dem ältesten Teilnehmer Emil Schuler (Jahrgang 1933) Arth gelang mit 71 Punkten ein ausgezeichnetes Resultat.

Im Feld A führen drei Schützen mit 78 Punkten die Rangliste an. Da bei Punktegleichheit das Alter massgebend ist, konnte Eugen Moser (1951) Rothenthurm als Sieger ausgerufen werden. Rang zwei und drei belegten Werner Föhn (1954) und Felix Heinzer (1958) beide von der durchführenden Sektion FSG Ried-Muotathal.

Im Feld D erzielte der „Neuveteran“ Beat Suter (1962) Sattel das Tageshöchstresultat von 79 Punkten. Ihm folgten seine beiden Vereinskameraden Edgard Betschart (1962) mit 78 Punkten und Albert Schuler (1956) mit 76 Punkten.

Im grössten Feld E gelang es Mathias Gwerder (1950) mit 76 Punkten den Sieg für sich zu verbuchen; mit je 75 Punkten folgten Alfred Schelbert (1946) Muotathal, Martin Betschart (1958) Ibach und Romy Heinzer (1959) Ried-Muotathal.

Vor dem eigentlichen Absenden wurden im Rahmen einer kleinen Jahrestagung die Neuveteranen persönlich begrüsst und in einer Denkminute den vielen verstorbenen Schützenveteranen gedenkt. Oswald Betschart (1952) Schwyz und Pius Etter (1952) Brunnen erhielten die 1. Feldmeisterschaftsauszeichnung. Neu wurde beschlossen, das Veteranenschiessen jeweils am zweiten Samstag im Monat September durchzuführen; im Jahr 2023 also am 9. September wiederum auf der Schiessanlage Fluhhof im Ried.

Aus den Ranglisten:

Feld A (19 Teilnehmer)

1. Eugen Moser (1951) Rothenthurm 78 Punkte; 2. Werner Föhn (1954) Brunnen 78; 3. Felix Heinzer (1958) Ried (Muotathal) 78; 4. Oswald Betschart (1952) Schwyz 77; 5. Oskar Reichlin (1952) Schwyz 77; 6. Rita Heinzer (1955) Ried (Muotathal) 77; 7. Werner Stump (1960) Ibach 77; 8. Ruedi Steiner (1961) Ibach 77.

Feld D (21 Teilnehmer)

1. Beat Suter (1962) Sattel 79 Punkte; 2. Edgar Betschart (1962) Sattel 78; 3. Albert Schuler (1956) Sattel 76; 4. Peter Merz (1947) Oberarth 75; 5. Paul Suter (1962) Ried (Muotathal) 74; 6. Albert Gwerder (1955) Ried (Muotathal) 73; 7. Adolf Betschart (1960) Muotathal 73; 8. Max Büchel (1960) Muotathal 73.

Feld E (35 Teilnehmer)

1. Mathias Gwerder (1950) Ried (Muotathal) 76 Punkte; 2. Alfred Schelbert (1946) Muotathal 75; 3. Martin Betschart (1958) Ibach 75; 4. Romy Heinzer (1959) Ried (Muotathal) 75; 5. Hans Truttmann (1942) Brunnen 74; 6. Erwin Heinzer (1954) Ried (Muotathal) 74; 7. Josef Truttmann (1949) Brunnen 73; 8. Meinrad Schmidig (1954) Ried (Muotathal) 73; 9. Reinold Betschart (1955) Brunnen 73; 10. Albin Heinzer (1949) Illgau 72; 11. Hans Peter Kreienbühl (1949) Küssnacht am Rigi 72; 12. Paul Imhof (1952) Morschach 72.



Die Meisterschützen (von links): Beat Suter (62), Eugen Moser (52) und Mathias Gwerder (50).



Der älteste Teilnehmer Emil Schuler (Jahrgang 1933) schoss ausgezeichnete 71 Punkte



Fotos: Meinrad Schmidig